

Standort ist im „DORF+Punkt“ in Langenholzhausen

Praxis für Ergotherapie eröffnet

KALLETAL (WB). „Fördern, begleiten, selbstständig leben“: Das ist das Motto, dass Judith Noltenheimer sich für ihre jetzt eröffnete Ergotherapiepraxis in Langenholzhausen gegeben hat.

Judith Noltenheimer ist Ergotherapeutin, besitzt den Bachelor of Arts für Medizinalfachberufe, ist Entspannungspädagogin für Kinder und Jugendliche, zertifizierte Beckenbodentrainerin, Hospizbegleiterin, Aromatherapeutin und Fachtherapeutin Kunst Kreativ in Ausbildung. Außerdem kann sie Fortbildungen in den Bereichen Autismus, Fein- und Graphomotorik, Händigkeit, Sprachstörungen und -förderung, therapeutisches Puppenspiel, ganzheitliche Schmerztherapie, Demenz, sowie Trauer- und palliative Begleitung

vorweisen. „Beste Voraussetzungen also, um sich im sogenannten DORF+Punkt in Kalletal vorzuhalten“, meint



Kalletals Bürgermeister Mario Hecker gratuliert Judith Noltenheimer zur Eröffnung ihrer Praxis für Ergotherapie im Dorf+Punkt in Langenholzhausen.
Foto: Gemeinde Kalletal

Bürgermeister Mario Hecker. Er gehörte zu den ersten Gratulanten und ist mehr als zufrieden.

„Unsere Räumlichkeiten sind damit zu 100 Prozent ausgelastet. Ein Angebot, dass das vorhandene nicht nur sinnvoll ergänzt, sondern unsere strategischen Gedanken in 2019 hiermit abrundet“, so Mario Hecker weiter. Er sei Judith Noltenheimer für diese Entscheidung sehr dankbar und wünsche viel Erfolg.

OCS zog in die Grundschule um

Im Frühjahr 2019 trafen Rat und Verwaltung die Entscheidung, die OGS in Langenholzhausen in die Räumlichkeiten der Grundschule umziehen zu lassen, um Christa Bittscheidt die Niederlassung

und Einrichtung einer Praxis zu ermöglichen. „Das ist nicht ohne Kritik abgelaufen“, blickt Hecker zurück. Es habe einen durchaus „hitzigen“ Informationsabend und Leserbriefe gegeben, die diese Entscheidung in Frage stellten. Sechs Jahre später sei die Praxis Bittscheidt aus dem „DORF+Punkt“ nicht mehr wegzudenken, sondern mit Hans Bittscheidt, dem Ehemann der Praxisgründerin, um einen weiteren Arzt gewachsen.

Hecker: „Ein Pluspunkt für das ganze Kalletal“

Im Herbst 2019 eröffnete Petra Noltenheimer ihr Atelier für ganzheitliche Lern- und Entwicklungsbegleitung, Feinmotorik und Graphtomotorik, Kreativität und Spiel unter dem Namen

„Lern-Spiel-Zeit“. Hecker: „Auch sie ist eine feste Größe im gemeindeeigenen Gebäude am Osterkamp in Langenholzhausen geworden.“

Alles in allem sei die damalige Entscheidung „nicht in ein Pluspunkt für das Dorf sondern, wie sich heute herausstellt, einer für das ganze Kalletal“ gewesen, resümierte der Verwaltungschef.

Die Bedeutung dieser strategischen Entscheidung in Blick auf die Gemeindeentwicklung selbst habe im Dezember 2019 das seinerzeitige Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat erkannt: Es zeichnete das Projekt „DORF+punkt – medizinische Versorgung und mehr im Wettbewerb „Menschen und Erfolge – Lebenswerte Stadt- und Ortskerne in ländlichen Räumen“ aus.